

Protokoll

Kirchgemeindeversammlung KGV reformierte Kirche Horw Sonntag, 25. Mai 2025, 11:15 Uhr im Kirchgemeindesaal

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Genehmigung des Protokolls vom 3.11.2024
 4. Jahresbericht 2024
 5. Jahresrechnung 2024
 - Präsentation Erfolgsrechnung und Bilanz
 - Jahresabschluss Förderverein
 - Bericht Rechnungskommission
 - Beschluss Genehmigung Jahresrechnung, Verwendung Überschuss
 6. Wahlen
 - Kirchenvorstand
 - Rechnungskommission
 - Urnenbüro
 7. Information zum Stand «Zukunft Raum und Musik»
 8. Verschiedenes / Mitteilungen
-

Anwesende des Kirchenvorstandes Kivo

Martin Schelker, Präsident, Ressort Personal
Irene Gantert, Ressort PR & Förderverein
Elke Damm, Ressort Seniorenarbeit & Diakonie
Esther Stirnimann, Ressort Unterricht
Jonas Oesch, Pfarrer
Thomas Künzler, Ressort Bau & Infrastruktur

Anwesende Mitarbeitende

Carmen Caviezel, Stv. Sigristin

Anwesende Rechnungskommission

Markus Andrey, Präsident
Ruth Burgherr
Daniel Schlup

Entschuldigte Mitarbeitende, Rechnungskommission

Daniel Mumenthaler, Ressort Kinder, Jugend & Familie
Leandra Christen, Pfarrerin
Sandra Wey, Kinder, Jugend und Familie
Simon Tschirren, Sigrist

Entschuldigte Gemeindemitglieder

Annette und Jacob Schmid, Peter Bossard,

Traktandum

1. Begrüssung

Martin Schelker begrüsst die Anwesenden, informiert über den Ablauf der Sitzung und stellt die Traktanden vor. Diese werden ohne Änderungsantrag entgegengenommen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzählerin werden Doris Gysin und als Stimmenzähler Jürg Burgherr vorgeschlagen.

Feststellung Anzahl der Stimmberechtigten:

Es sind 46 Stimmberechtigte und 5 Gäste anwesend.

Die Stimmenzählerin und der Stimmenzähler werden von den Stimmberechtigten einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der KGV vom 3.11.2024

Das Protokoll der Versammlung vom November 2024 ist vorgängig der Kirchgemeindeversammlung im Sekretariat aufgelegt. Auszüge des Protokolls werden vom Protokollführer Thomas Künzler vorgelesen.

Das Protokoll vom 3.11.2024 wird ohne Änderung grossmehrheitlich angenommen.

4. Jahresbericht 2024

Irene Gantert bedankt sich bei allen Redaktorinnen und Redaktoren für die Beiträge. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viele Beiträge zusammenkommen. Und 2024 speziell, da es das Jahr der Ruhe war. Sie motiviert die Kirchgemeinde, z.B. den Artikel der Unterrichtsrunde zur Zuckerstange zu studieren. Dort erfahren wir, was es mit der Zuckerstange auf sich hat.

Die KGV kann über den Jahresbericht nicht abstimmen. Sie nimmt diesen aber gerne unter Applaus zur Kenntnis.

5. Jahresrechnung 2024

Präsentation Erfolgsrechnung und Bilanz

Vorneweg informiert Martin Schelker über den Verlust in der Jahresrechnung von CHF 124'054. Wie bereits an der KGV im November 2024 mitgeteilt, haben wir deutlich tiefere Steuereinnahmen als im Vorjahr verzeichnet, nämlich CHF 827'596. Der Ertragsrückgang resultiert aus Rückzahlungen von zu bezahlten Steuern in Vorjahren.

Die Mitglieder Anzahl 2024 betrug 1677. Wir verzeichneten einen Eintritt und 39 Austritte. Diese Zahlen berücksichtigen keine Zu- oder Wegzüge. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Rückgang von 14 Mitgliedern.

Seit dem Austritt 2017 aus der Kirchgemeinde Luzern haben wir Übergangszahlungen von über 4,75 Mio. Franken geleistet. Aufgrund der tiefen Steuerträge 2024 werden wir 2025 erstmals eine Gutschrift aus Luzern erhalten. Diese beträgt eine tiefe 4-stellige Zahl.

2026 sind wir zur letzten Zahlung verpflichtet. 2027 erfolgt keine weitere Zahlung und ab 2028 wird voraussichtlich der kantonale Finanzausgleich in Kraft gesetzt.

Die PVA-Investition betrug CHF 85'808. Dank Bundessubventionen, dem Beitrag der Gemeinde Horw sowie von privaten Spenden, insgesamt CHF 31'290, belastete die PVA unser Budget im Betriebsjahr nur noch mit CHF 24'518.

Unsere Kirchgemeinde hat insgesamt CHF 31'131 für Kollekten zusammengetragen. Im kantonalen Vergleich beträgt unser Anteil 10,9% der gesamten kantonalen Kollekte. Ein grosses Dankeschön an die grosszügige Unterstützung. Die Mitglieder aus Horw vertreten nur 4,6% der Reformierten im Kanton.

Die Saldi für die Fonds für Bedürftige beträgt CHF 123'368, für soziale Institutionen CHF 32'742, für Bau- Und Gemeindeaktivitäten CHF 158'700 und das Guthaben aus der Auflösung Kirchenchors beträgt CHF 42'440.

Unser Eigenkapital beträgt nach der Verlustverbuchung 2024 CHF 2'541'531, die mittel und langfristigen Schulden belaufen sich auf CHF 1'184'390.

Die Erfolgsrechnung zeichnet sich durch diszipliniertes Kostenmanagement aus. Der Personalaufwand liegt im budgetierten Rahmen und die Sachaufwendungen konnten um CHF 140'000 gegenüber dem Budget reduziert werden. Die Übergangszahlung liegt hingegen wegen dem Abrechnungsmodus CHF 120'000 über dem budgetierten Betrag. Dank den höheren Erträgen aus den Liegenschaften konnten wir den Verlust auf CHF 124'054 reduzieren.

Jahresabschluss Förderverein

Der Abschluss des Fördervereins weist per 31.12.2024 einen Saldo von CHF 1'951,91 aus. Dem Ertrag von CHF 34'796,97 stehen Aufwendungen von CHF 32'845,06 gegenüber. Der Förderverein hat 2024 CHF 20'000 an die Jugendarbeit der Kirchgemeinde, CHF 7'770,81 für die Installation der PVA sowie CHF 4'500 an den Fonds für Bedürftige überwiesen. Die Kirchgemeinde nimmt den Jahresbericht 2024 zur Kenntnis.

Bericht Rechnungskommission

Markus Andrey berichtet über die Aufgaben des Rechnungskommission-Teams mit Ruth Burgherr und Daniel Schlup. Sie haben die Rechnung an vier Sitzungen intensiv mit Martin Schelker, Nicole Botta und Annette Schmid geprüft. Gemäss ihrer Prüfung bestätigt die Kommission die Richtigkeit und Vollständigkeit der Buchführung und der Jahresrechnung. Sie empfiehlt die Rechnung des Rechnungsjahres 2024 zu genehmigen und verweist dabei auch auf den Revisionsbericht der Rechnungskommission. Der Kirchgemeinde liest Markus Andrey den kompletten Bericht der Rechnungskommission vor.

Abstimmung Jahresrechnung, Gewinnverwendung

Markus Andrey lässt die KGV über die Jahresrechnung und Gewinnverwendung separat abstimmen.

Der Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen sowie den Verlust von CHF 124'054 dem Eigenkapital der Kirchgemeinde zu belasten wird je einstimmig angenommen. Die zwei Abstimmungen wurden einzeln durchgeführt.

6. Wahlen Kirchenvorstand

Alle vier Jahre muss der Kirchenvorstand neu gewählt werden. Martin Schelker berichtet vom intensiven Weg, die Personen für die verschiedenen Ämter für die neue Amtsperiode zusammen zu stellen. Doch als erstes verabschiedet er Esther Stirnimann nach acht Jahren im Vorstand und bedankt sich für ihre aktive Mitarbeit. Sie verlässt den Vorstand und konzentriert sich auf ihre Aufgabe im Sekretariat.

Die restlichen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Zudem haben sich zwei neue Personen für die Mitarbeit zur Verfügung gestellt.

Silas Plüer hat sich aktiv für die Mitarbeit beworben. Er ist vor sieben Jahren für die Lehre bei einem Horwer Unternehmen nach Horw gezogen. Vor rund sechs Jahren hat der erstmals in der Technik eines 11v11 Gottesdienst mitgewirkt, hinzugekommen ist die aktive Mitarbeit bei der Jugendgruppe und bei Chorprojekten.

Bernhard Kuhn wohnt seit 2002 in der Region. Seit fünf Jahren ist er bei der CSS in der IT tätig. Er gehört unter anderem zum Apéro-Team. Er ist mit Monika verheiratet, die uns in der Sozialkommission der Gemeinde Horw vertritt. Ihre drei Kinder Samuel, bei der Cevi, Hanna bei der Wunderbar und Jonathan sind aktiv in der Jugendarbeit unterwegs.

Das Wahlprozedere startet mit der Wahl des Präsidenten, gefolgt vom Verwalter und anschliessend dem gesamten Kirchenvorstand.

Als Präsident stellt sich für eine weitere Amtsperiode Martin Schelker zur Verfügung. Thomas Künzler übernimmt die Abstimmung und schlägt der Kirchgemeinde Martin Schelker als Präsident vor. Er wird von der Kirchgemeinde einstimmig mit Akklamation in seinem Amt für die nächste Periode bestätigt.

Martin Schelker schlägt für die Aufgabe des Verwalters Thomas Künzler vor. Er wird von der Kirchgemeinde einstimmig in das Amt gewählt.

Für die Amtsperiode von 2025-2028 stellen sich die folgenden bisherigen Kirchenvorstandsmitglieder wieder zur Verfügung. Es sind dies die Mitglieder:

- Elke Damm
- Irene Gantert
- Martin Schelker
- Daniel Mumenthaler
- Thomas Künzler

Als neue Mitglieder im Kirchenvorstand stellen sich für die Amtsperiode zur Verfügung:

- Silas Plüer
- Bernhard Kuhn

Die Kirchgemeinde wählt die vorgeschlagenen Mitglieder einstimmig in den Vorstand der Gemeinde.

Von Amtes wegen Mitglied des Kirchenvorstandes ist:

- Jonas Oesch, Pfarrer

Als Beirätin im Vorstand, stellt sich Carmen Caviezel zur Verfügung. Carmen ist ein aktives Mitglied in unserer Kirche und engagiert sich in vielen Bereichen. Da sie nicht in Horw wohnhaft ist, können wir sie nicht in den Kirchenvorstand wählen. Wir vom Vorstand schätzen Carmen sehr und würden es begrüßen, wenn die Kirchgemeinde sie als Beirätin im Gremium des Vorstandes begrüsst. Die Gemeinde stimmt diesen Antrag mit Akklamation zu.

Rechnungskommission

Für die Rechnungsperiode stellen sich zwei Personen wieder zur Verfügung:

- Markus Andrey, Präsident
- Ruth Burgherr

Das dritte Mitglied der Rechnungskommission, Daniel Schlup ist aus der Gemeinde weggezogen und kann deshalb nicht wieder gewählt werden. Martin bedankt sich bei Daniel für seine wertvolle Mitarbeit und überreicht ihm ein kleines Präsent.

Neu für das Amt in der Rechnungskommission stellt sich zur Verfügung:

- Marco Kempny

Marco lebt seit 20 Jahren in der Schweiz, aufgewachsen ist er in Chile. Er arbeitet als Corporate Finance Verantwortlicher in einer mittelständischen Unternehmung in Wolhusen. Verheiratet ist er mit Monika und Vater zweier Söhne.

Die Kirchgemeinde wählt die zwei bisherigen und Marco Kempny einstimmig als Mitglieder der Rechnungskommission.

Urnenbüro

Martin stellt die Aufgaben des Urnenbüros kurz vor und bemerkt, dass es seit acht Jahren nicht mehr im Einsatz war. Im fünf-köpfigen Team gaben zwei Mitglieder ihren Rücktritt bekannt. Der Wahlvorschlag für die kommende Periode umfasst die bisherigen Mitglieder:

- Gerda Bettler
- Heidi Pieper
- Pieder Pfister

sowie zwei neuen Mitglieder:

- Reto Geissbühler
- Eddy Meyer

Die Kirchgemeinde wählt die vorgeschlagenen fünf Personen einstimmig in das Amt. Herzliche Gratulation.

7. Information zum Stand «Zukunft Raum und Musik»

Thomas Künzler berichtet über Stand des Projektes «Zukunft Raum und Musik». Im vergangenen Jahr haben wir in zwei verschiedenen Bereichen der Infrastruktur intensiv an der Zukunft der Musik und Räume gearbeitet.

Die Spurgruppe Musik hat unter anderem mit Befragungen bei unseren Mitgliedern und den Schweizer Kirchenmusikerinnen Bedürfnisse und Wünsche zur Musik erfasst. Sie empfehlen die bestehende Orgel nicht einer grossen Revision zur unterziehen, sondern die Mittel in einen transakustischen Flügel mit Hammerschlag zu investieren. Im Budget 2025 ist ein Betrag für die Anschaffung reserviert.

Parallel dazu haben vier Studentinnen der Abteilung Innenarchitektur von der HSLU in Horw je ein Projekt für die Weiterentwicklung der Räume zusammengestellt. Die Studentinnen haben dazu mit jungen Kirchenmitgliedern gesprochen. Ihre benoteten Arbeiten haben sie im März interessierten Kirchgemeinde Mitgliedern persönlich vorgestellt.

Aufbauend auf diese zwei Vorarbeiten hat sich der Kivo und die Mitarbeitenden am 17. Mai 2025 getroffen und über die Vision und die Zukunft diskutiert. Die Vision haben wir weiter vertieft und dabei auch die Frage nach der Tiefe und Breite unserer Angebote gesprochen. Wohin wollen wir uns entwickeln, wohin entwickelt sich die Gemeinde Horw. Die Inputs haben wir aufgenommen, diskutiert und uns auf zwei Entwicklungsbereiche geeignet.

Einerseits bauen wir auf die Vorarbeit der Spurgruppe Musik auf und starten mit einem Team, das sich der Musik und Technik im Kirchenraum widmet. Hier möchten wir schnell das Musikinstrument und die entsprechende Technik geregelt haben.

Für den zweiten Bereich bilden wir eine Spurgruppe für das Thema «Begegnung». Dieses Team widmet sich vor allem der Weiterentwicklung der Räume im Untergeschoss. Hier gibt es viele Ideen und Initiativen, die unser Angebot mit Leben und Inhalt füllen möchten. Das Team ist im Aufbau und wird in den nächsten Wochen mit der Arbeit starten.

8. Verschiedenes / Mitteilungen

Diverses

Katharina Muri berichtet über einen Entscheid aus der Synode vom 24.5.2025. An der Synode wurde das Projekt «Kühe für Frieden» in Ruanda, das uns Christine Schliesser anlässlich des Gästegottesdienstes am 11.5.2025 vorgestellt hat, ein Betrag von CHF 10'000 bewilligt.

Inge Hauenschild bedankt sich für die gute Arbeit in der Gemeinde für das Miteinander und bei den zwei jungen Personen, die heute den Gottesdienst kurzfristig wegen der Krankheit von Leandra übernommen haben.

Werni Bachmann erkundigt sich, ob wir den Strom der PV-Anlage nicht an unsere Immobilie an der Schöneeggstrasse 15 leiten können. Thomas Künzler berichtet über den aktuellen Stand der Gespräche für den virtuellen Zusammenschluss, dem vZEV und bittet noch um etwas Geduld. Ab 2026 sollte das Gesetz die LEG lokalen Energiegemeinschaften ermöglichen. Diese Form sollte uns eine effiziente Bewirtschaftung des Stromes der PVA ermöglichen.

Der Präsident schliesst die Sitzung und dankt für das Vertrauen, das Kommen und wünscht allen einen wunderschönen Sonntag.

Ende der Sitzung 12:30 Uhr
Horw, 25. Mai 2025

Thomas Künzler
Protokoll

Martin Schelker
Präsident